



## NIEDERSCHRIFT

### **8. Gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur der Stadt Weiterstadt**

Legislaturperiode IX 2011/2016

<b>am</b>	16. Januar 2014
<b>im</b>	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
<b>Beginn</b>	19:45 Uhr
<b>Ende</b>	20:40 Uhr

**Anwesende:**

**SPD-Fraktion**

Enzmann, Andreas  
Fischer, Wilhelm  
Girardi, Donato  
Gürkan, Benjamin  
Hofmann, Heike  
Koch, Alexander  
Naas, Stefanie  
Sausner, Barbara

**CDU-Fraktion**

Brunner, Bernd  
Köhler, Lutz  
Pohl, Edgar  
Snitil, Melinda

**ALW-Fraktion**

Amend, Heinz Günther  
Becker, Ernst-Ludwig  
Geertz, Matthias  
Pohl, Barbara Dr.

**FWW-Fraktion**

Moczygamba, Eugen

**Magistrat**

Höll, Herbert  
Merlau, Günter  
Möller, Ralf  
Röhrig, Reinhold  
Spätling-Slomka, Dorothea  
Thalheimer, Werner  
Zeller, Gerhard

**Ausländerbeirat**

Didonna Schnellbacher, Maria  
Sodo Caroli, Carmelita

**Seniorenbeirat**

Pennisi-Maniaci, Rosa

**Behindertenbeauftragte**

Frobin, Ute

**Schriftführung**

Assel, Dieter

**Verwaltung**

Risch, Horst

**Presse**

Darmstädter Echo: Wickel, Marc Dr.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Soziales und Kultur, Dr. Barbara Pohl, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	<b>Drucksache</b>
1. Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur vom 21.03.2013	
2. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Weiterstadt	IX/0701/1
3. Jahresbericht 2012/13 Projekt Mittagstisch Plus	IX/0699/1
4. Bildung eines Beirates für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen; gemeinsamer Antrag der Fraktionen von ALW und SPD.	IX/0719

**Tagesordnungspunkt 1**

**Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur vom 21.03.2013**

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 21.03.2013 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Weiterstadt**

**Drucksache: IX/0701/1**

Von der Verwaltung wird die Drucksache erläutert. In der anschließenden Diskussion stellt Herr Köhler (CDU) den Antrag, künftig jährlich den Kostendeckungsgrad durch Elterngebühren in den Kindertageseinrichtungen vorzulegen. Bürgermeister Mölller teilt mit, dass dies bereits im Konsolidierungskonzept beschlossen wurde. Außerdem wird dies ebenfalls im Jahresbericht der Verwaltung dokumentiert.

Daraufhin zieht Herr Köhler für die CDU Fraktion den Antrag zurück.

### **Die Ausschüsse empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

Die 8. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen und die 9. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen werden in den vorliegenden Fassungen beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

16	Ja-Stimmen	(4 CDU, 1 FWW, 3 ALW, 8 SPD)
1	1 Nein-Stimme	(1 ALW)

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Jahresbericht 2012/13 Projekt Mittagstisch Plus**

**Drucksache: IX/0699/1**

Der Jahresbericht wird von der Verwaltung kurz erläutert. Das Projekt soll mittelfristig Bestandteil eines Sozialfonds werden, der alle sozialen Leistungen für Kinder und Jugendliche (Spenden, staatliche Leistungen, kommunale Leistungen) bündelt.

Alle Fraktionen machen deutlich, dass sie diesen Weg unterstützen möchten.

### **Die Ausschüsse empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

Der vorgelegte Bericht des Kuratoriums des Projektes Mittagstisch für den Zeitraum von Mai 2012 bis April 2013 wird zur Kenntnis genommen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

#### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Bildung eines Beirates für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen; gemeinsamer Antrag der Fraktionen von ALW und SPD.**

**Drucksache: IX/0719**

Bürgermeister Mölller legt dar, dass die Verwaltung zeitnah die Stelle des/der Behindertenbeauftragten ausschreiben wolle und dann diese(n) durch den Magistrat ernennen. Anschließend wird dann die entsprechende Satzung für den Beirat erarbeitet.

In der anschließenden Diskussion regt Herr Köhler (CDU) an, es sollen auf alle Fälle Doppelstrukturen (Beirat + Gleichstellungsbeauftragte(r)) vermieden werden. Er schlug vor, zunächst die Satzung für den Beirat zu verabschieden und dann den/die Gleichstellungsbeauftragte(n) zu ernennen, der ja aus der Mitte des Beirates kommen könne.

Die Mitglieder der Fraktionen im Ausschuss schließen sich diesem Vorschlag an.

#### **Die Ausschüsse empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

Der Magistrat wird beauftragt, zeitnah eine Satzung und Geschäftsordnung eines Beirates für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen zu erarbeiten. Diese Satzung solle Zusammensetzung, Funktion, Rechte und Aufgaben des Behindertenbeirates regeln. Dazu sind Betroffene, Behindertenorganisationen und –verbände sowie Selbsthilfegruppen in die Erarbeitung einzubinden. Nach Verabschiedung der Satzung solle dann die Stelle eines Behindertenbeauftragten besetzt werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Wilhelm Fischer  
Vorsitzender

Dr. Barbara Pohl  
Vorsitzende

Dieter Assel  
Schriftführung